

	<p>Objekt: Bronzebein, nach antikem Vorbild, Italien, 16. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Skulptur und Plastik, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK weiß 89</p>
--	--

Beschreibung

Die besten der Stuttgarter Bronzen stammen aus der Kunstkammer des Bruders von Herzog Eberhard III. (reg. 1633-1674), Friedrich von Württemberg-Neuenstadt (reg. 1649-1682). Ihm war es gelungen, seine Residenz Neuenstadt am Kocher zu einem kulturellen Mittelpunkt des Herzogtums zu machen. Dazu beigetragen hat sicher auch sein Schwiegervater und Berater, Herzog August von Braunschweig-Wolfenbüttel (reg. 1635-1666), der wohl gelehrteste Fürst jener Zeit.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze, Bronzeguss
Maße:	Breite: 27,6 cm, Höhe: 32,9 cm, Tiefe: 5,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Bein (Anatomie)
- Bronze
- Figur (Darstellung)

Literatur

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 103, Anm. 76